

Von
Vadim Tschenze
Medienkartenleger, Wahrsager,
Heiler und Autor

www.vadimtschenze.ch

Termine unter:
0041 (0) 71 670 17 85



So schützen Sie Ihr Haus!

Fühlen Sie sich zuhause ausge-
laugt? Merken Sie, dass es Ihnen
in Ihren 4 Wänden schlecht geht?
Werden Sie müde oder aggressiv?
Dann sollten Sie Ihr Haus reinigen und
schützen.

Das Wichtigste, um ein Haus zu schüt-
zen, ist, ihm immer wieder neue Ener-
gie zu geben. Beleben Sie deshalb Ihr
Haus immer wieder mit frischen Pflan-
zen. Grünpflanzen bringen neue Ener-
gie ins Haus.

Verwenden Sie am besten
folgende Pflanzen:

- Astern
- Veilchen
- Hibiskus
- Aloe
- Kakteen
- Bambus

Meiden Sie aber, besonderes im
Schlafzimmer:

- Amaryllis
- Orchidee

Die Energie im Haus kann sich stauen,
und die Pflanzen bringen neue Ener-
gie und die alte wieder in Bewegung.
Wenn man die Haus-Energien nicht
pflegt, entweicht die Energie aus dem
Haus wie die Luft aus einem Luftbal-
lon. So verliert das Haus sein Kraftfeld.
Damit das nicht passiert, sollten Sie im-
mer wieder darauf achten, wen Sie ins
Haus holen und einladen. Holen Sie sich
keine unbekanntenen Leute ins Haus, kei-
ne neidischen und keine erfolglosen,
denen nichts gelingt, was auch immer
sie anfangen.

Auch negative, gewalttätige TV-Sen-
dungen und Filme bringen schlechte
Energien und Informationen in Ihr Haus.

Das Letzte, was Ihrem Haus energe-
tisch schadet, sind Ihre eigenen nega-
tiven Emotionen, wie Streit und Unzu-
friedenheit.

Sehr oft bringen Menschen Gegen-
stände ins Haus, die magische Kräfte
besitzen. Das können Geschenke, Wer-
beprospekte, kostenlose Zeitungen
usw. sein. Liegen die Sachen zu lange
im Haus, verändern sie die Energie.
Solche Gegenstände sollte man entfer-
nen.

Die Räume sollten mit Weihwasser
bespritzt werden und man sollte Heil-
gebete lesen. Ziehen Sie außerdem an
allen Türstöcken ein Kreuz mit einem
ätherischen Öl. So wird das Haus wie-
der gereinigt.

Wenn das Haus energetisch ausgewo-
gen ist, heilt es seine Bewohner. Das
gesunde Haus wirkt wie ein Energie-
schutz. Warum genesen Menschen zu-
hause schneller als in einem Kranken-
haus? Weil sich in einem Krankenhaus
aus energetischer Sicht die verschiede-
nen Energien der kranken Menschen in
einem großen negativen Feld vereinen.
Genau deshalb wäre es besser, dass
ein Krankenhaus nicht Krankenhaus,
sondern Gesundheitshaus heißen
würde.

Damit Ihr Haus geschützt
bleibt, empfehle ich Ih-
nen eine besondere
Ikone zu verwenden.
Diese Ikone heißt "Die
Siebenpfeilige" und
ist die einzige ihrer
Art. Sie schützt das
Zuhause von allen
negativen Energi-
en und Wesen und

ist für alle Mieter und auch Eigentümer
oder die es sein wollen ein Muss. Sie
schützt gegen Belastungen, Raub, ge-
gen Magie und den bösen Blick. Sie hü-
tet Sie vor Neid und hilft allen, die ein
belastetes Zuhause haben. Die Sieben-
pfeilige unterstützt auch Kranke und
Bedürftige. Lassen Sie diese Ikone im
Hauseingang bzw. Wohnungseingang
stehen oder hängen Sie sie auf eine
Wand, so bleibt Ihr Haus geschützt.

Um Grundstücke zu reinigen, sollte
etwas Salz am Grundstück vergraben
werden. Dabei spielt es keine Rolle, wo
das Salz vergraben wird.

Außerdem könnte man im Keller 4 mit
Wasser gefüllte Gläser in einem Qua-
drat hinstellen. Lassen Sie sie so lange
stehen, bis das Wasser verdunstet ist.

Mehr zu diesem Thema erfahren Sie
in meinen Seminaren in der Vadim
Tschenze Akademie am Bodensee in
der Schweiz.

